

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Robert Schimke

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@
smekul.sachsen.de*

02.08.2018

Staatsminister Schmidt: Lage der Landwirte schwierig bis dramatisch

Landwirtschaftsminister Schmidt und Landesbauernpräsident Vogel beraten über aktuelle Lage

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und deren landwirtschaftliche Auswirkungen tauschte sich Staatsminister Thomas Schmidt gestern (1. August 2018) erneut mit dem Präsidenten des Sächsischen Landesbauernverbandes e. V. (SLB), Wolfgang Vogel, sowie dem Verbandsgeschäftsführer, Manfred Uhlemann, aus. „Nach unseren bisherigen Erkenntnissen ist die Lage für die landwirtschaftlichen Betriebe in großen Teilen Sachsens schwierig bis dramatisch. Dennoch müssen wir die Erfassung der Ernte abwarten, um die Ausfälle seriös beziffern zu können“, sagte Staatsminister Schmidt. „Wir werden schnellstmöglich der Aufforderung des Bundeslandwirtschaftsministeriums folgen und die sächsischen Zahlen melden.“

Insbesondere die Futternot der Tierhalter stehe im Fokus. „Sachsen wird im Bundesrat der Freigabe von ökologischen Vorrangflächen für den Anbau von Zwischenfrüchten zustimmen. Damit könnten Flächen, auf denen bisher nur eine Beweidung mit Ziegen und Schafen möglich ist, der Futterversorgung dienen“, erklärte Staatsminister Schmidt.

Als Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes e. V. (DBV) wies Vogel auf die weitergehende Betroffenheit in weiten Teilen Nord-, Mittel- und Ostdeutschlands hin. „Die diesjährige Dürre ist ein außergewöhnliches Naturereignis, bei dem es national um einen anteiligen Schadensausgleich für die weit über die normalen Ertragsschwankungen hinausgehenden Verluste geht. Deshalb muss die Bundesregierung umgehend ein Programm auflegen, bei dem die drohende Futternot Tiere haltender Betriebe besondere Berücksichtigung findet“, so Vogel.

Neben der notwendigen Unterstützung von staatlicher Seite appellierte Präsident Vogel auch an die Solidarität der Landwirte. „Gerade in

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

solchen teils dramatischen Situationen ist die Hilfe untereinander wichtig. Unsere digitale Futtermittelbörse kann zum Beispiel einen Beitrag zur Sicherstellung der Futtermittellieferung für sächsische Nutztiere leisten“, so SLB-Präsident Vogel.

Staatsminister Schmidt und SLB-Präsident Vogel waren sich einig, dass weiterhin ein enger Austausch von Verbands- und Verwaltungsebene wichtig ist.

Weiterführende Links:

Futtermittelbörse des Sächsischen Landesbauernverbandes: www.slb-dresden.de/index.php?menu=4&untermenu=8

Links:

[Weiterführende Links:](#)